
Inhaltsverzeichnis

Sprache	2
Allgemeine Informationen	2
Sprachkurse	2
Intensiv-Orientierungskurs	3
Integrationskurse	3
Berufssprachkurse	5
VwV-Kurse	7
Modellprojekte	8
Selber Deutsch Lernen	8

Sprache

Allgemeine Informationen

Wenn Sie in Deutschland leben möchten, sollten Sie Deutsch lernen.

Das ist wichtig, wenn Sie Arbeit suchen, Anträge ausfüllen müssen, Ihre Kinder in der Schule unterstützen oder neue Menschen kennenlernen möchten.

In Europa gibt es eine allgemeine Einteilung von Sprachniveaus, den "Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen".

Das ist ein einheitlicher Maßstab für die Einstufung von Sprachkenntnissen. Dieser besteht aus 6 verschiedenen Stufen.

Er umfasst verschiedene Dimensionen des Spracherwerbs: Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen.

- **"A" wie "Anfänger"**: A1 und A2 bedeuten, eine Person ist Anfänger in einer Sprache. Die Person hat Grundkenntnisse und versteht/spricht einfache Sätze.
- **"B" wie "Besser"**: B1 und B2 bedeuten, eine Person hat fortgeschrittene Sprachkenntnisse.

Wer >>[arbeiten](#) möchte, sollte mindestens B1 haben. Für eine >>[Ausbildung](#) wird B2 empfohlen.

- **"C" wie "Champion"**: C1 und C2 bedeuten, eine Person hat "verhandlungssichere" Sprachkenntnisse.

C2 ist annähernd mit muttersprachlichen Kenntnissen vergleichbar.

Alle Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren lernen im >>[Kindergarten](#), der >>[Schule](#) oder der beruflichen Schule Deutsch.

Auf diesen Seiten finden Sie weitere Informationen zu den verschiedenen Sprachkursen:

■ <http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/In...>

■ <https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/por...>

Sprachkurse

Es gibt im Landkreis Schwäbisch Hall viele verschiedene Sprachkurse um die deutsche Sprache zu lernen.

Welchen Sprachkurs Sie besuchen können, hängt meist von Ihrem Aufenthaltsstatus und Ihren Sprachkenntnissen ab.

Hier sind alle Sprachkurse aufgelistet, die es im Moment im Landkreis gibt.

Genauere Informationen finden Sie auf der

Homepage  [Integration](#) vom Landkreis Schwäbisch Hall

Beratungsstellen finden Sie >> [hier](#).

Intensiv-Orientierungskurs

Wer darf den Kurs besuchen?

Alle Asylbewerber*innen im Landkreis Schwäbisch Hall dürfen einmalig teilnehmen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse in Deutsch.

Der Kurs umfasst 80 Unterrichtseinheiten (UE) und dauert vier Wochen.

Was kostet der Kurs?

Der Kurs ist kostenfrei.

Die Kosten für die Fahrkarte werden vom Landkreis übernommen wenn die Unterkunft oder Wohnung mehr als 3 km vom Sprachkurs entfernt sind.

Der Kurs wird vom Landkreis Schwäbisch Hall finanziert.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die zuständigen >> [Sozialarbeiter*innen](#) in den Unterkünften der vorläufigen Unterbringung.

Beratung

Die Beratung erfolgt durch die zuständigen >> [Sozialarbeiter*innen](#) in den Unterkünften.

Integrationskurse

Der Integrationskurs besteht aus zwei Teilen, dem Sprachkurs und dem Orientierungskurs.

Der Sprachkurs führt zum Sprachniveau B1.

Die Teilnehmer*innen lernen den Wortschatz, den Sie zum Sprechen und Schreiben im Alltag brauchen.

Der Orientierungskurs informiert über das Leben in Deutschland und vermittelt Wissen über die Rechtsordnung, die Kultur und die jüngere Geschichte des Landes.

Beide Kursteile enden mit je einer Abschlussprüfung, dem „Deutschtest für Zuwanderer“ und dem Test „Leben in Deutschland“, die auch als Nachweise für die Einbürgerung gültig sind.

Wer darf den Kurs besuchen?

Anerkannte Flüchtlinge, Asylbewerber*innen mit guter Bleibeperspektive*, Spätaussiedler*innen, Geduldete nach § 60a Abs. 2 S. 3 Aufenthaltsgesetz (humanitäre oder

persönliche Gründe), andere Ausländer*innen mit Aufenthaltstitel und Deutsche mit Migrationshintergrund

***gute Bleibeperspektive: derzeit Personen, die aus den Ländern Syrien und Eritrea kommen**

Es gibt auch spezielle Kurse:

Jugendkurse:

Für junge Erwachsene bis max. 27 Jahre

Eltern-/Frauenkurse:

Für Eltern- bzw. Frauen mit Kindern

Alphabetisierungskurse:

Für Analphabeten

Zweitschriftlernerkerse:

Für Menschen, die zwar in ihrer Muttersprache alphabetisiert sind, nicht aber im lateinischen Schriftsystem

Intensivkurs:

Für Schnelllernende (nur 430 €)

Förderkurs:

Für Migrant*innen, die schon länger in Deutschland leben:

Umfang

Der allgemeine Integrationskurs besteht aus einem Sprachkurs mit 600 Unterrichtsstunden und einem Orientierungskurs mit 100 Unterrichtsstunden und dauert ungefähr 7 - 8 Monate.

Die Spezialkurse können bis zu 1000 Unterrichtsstunden dauern, wie z. B. der Alphabetisierungskurs.

Kosten

Der Integrationskurs kostet in der Regel pro Unterrichtsstunde **1,95 €** Eigenanteil, der Rest wird vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge  ([BAMF](#)) bezahlt.

Wenn Sie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Asylbewerberleistungen bekommen, kann das BAMF die Kosten übernehmen. Dazu müssen Sie einen Antrag beim BAMF stellen.

Die Sprachschule, die zuständigen Sozialarbeiter oder die Migrationsberatungsstellen helfen Ihnen dabei.

Die Fahrtkosten können vom BAMF übernommen werden wenn die Unterkunft oder Wohnung mehr als 3 km vom Sprachkurs entfernt ist.

Finanziert wird der Kurs von der Bundesrepublik Deutschland, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Anmeldung

Wenn Sie einen Integrationskurs machen wollen, brauchen Sie einen **Berechtigungsschein** vom  [BAMF](#) oder

eine **Verpflichtung** vom >>[Jobcenter](#), >>[Ausländerbehörde](#) oder >>[Arbeitsagentur](#).

Beratung

Die Beratung erfolgt durch die zuständigen >>[Sozialarbeiter*innen](#) in den Unterkünften, den Integrationsmanager*innen und Migrationsberatungsstellen

Berufssprachkurse

Ziel

Die Berufssprachkurse sind für Menschen mit Migrationshintergrund, die ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern wollen.

Es gibt Basismodule und Spezialmodule.

Sie schließen in der Regel mit einer Prüfung ab und bekommen ein Zertifikat.

Die Basismodule führen auf das nächsthöhere Sprachniveau.

von B1 auf B2

von B2 auf C1

von C1 auf C2

Die Spezialmodule vertiefen fachspezifisches Wissen.

Sie sind ausgerichtet auf Personen, die sich im Berufsamerkenungsverfahren befinden oder Personen, die in einem bestimmten Berufsfeld tätig sein wollen.

Zum Beispiel in der Pflege, als Lehrer, im technischen oder im kaufmännischen Bereich.

Außerdem gibt es Spezialmodule für Personen, die im Integrationskurs das Sprachniveau B1 nicht erreicht haben.

Mit diesen Modulen erwerben die Teilnehmer Sprachkenntnisse bis auf das Niveau **A2** oder **B1**.

Wer darf den Kurs besuchen?

Alle drei Bedingungen müssen von den Teilnehmern erfüllt sein:

(1) Sie erhalten Leistungen vom Jobcenter oder der Arbeitsagentur.

Sie suchen eine Ausbildungsstelle, befinden sich in der Ausbildung oder durchlaufen gerade das Berufsanererkennungsverfahren.

(2) Sie gehören zu einer der folgenden Gruppen:

Zugewanderte, einschließlich der Asylbewerber, die sich im Anerkennungsverfahren befinden und eine gute Bleibeperspektive* haben. (Ausgeschlossen sind Personen aus sicheren Herkunftsländern**.)

Bürgerinnen und Bürger der EU

Deutsche mit Migrationshintergrund

(3) Sie haben bereits einen Integrationskurs absolviert und/oder sprechen Deutsch auf mind. B1-Niveau

***gute Bleibeperspektive: derzeit Personen, die aus den Ländern Syrien und Eritrea kommen**

****sichere Herkunftsländer: Eine aktuelle Liste sicherer Herkunftsländer finden Sie**

[hier](#)

Umfang

Jedes Modul besteht aus 300 Unterrichtsstunden und dauert ca. 4 - 5 Monate.

Es darf nur einmalig belegt werden.

Kosten

Die Teilnahme an den Modulen der Berufssprachkurse ist kostenfrei.

Nur wenn Sie arbeiten und keine zusätzlichen Leistungen der Bundesagentur für Arbeit oder dem Jobcenter bekommen, müssen Sie für die Teilnahme zahlen.

Der Kostenbeitrag wird zur Hälfte zurückgezahlt wenn Sie innerhalb von zwei Jahren nach Erhalt der Teilnahmeberechtigung die Zertifikatsprüfung bestanden haben.

Die Fahrtkosten können vom BAMF übernommen werden wenn die Unterkunft oder Wohnung mehr als 3 km vom Sprachkurs entfernt ist.

Finanziert wird der Kurs von der Bundesrepublik Deutschland, dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und wird durchgeführt vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Anmeldung

Wenn Sie keine Arbeit / Ausbildung haben:

Der Vermittler oder Vermittlerin im Jobcenter oder der Arbeitsagentur für Arbeit stellt einen „Berechtigungsschein“ für den Kurs aus.

Er kann auch zu den Kursen und Sprachschulen beraten.

Wenn Sie schon arbeiten, sich in Ausbildung befinden oder ein Berufsanerkennungsverfahren durchlaufen:

Der Arbeitgeber kann die Anmeldung übernehmen.

Informationen dazu bekommt er vom BAMF über die Kontaktadresse:

@[deufoe.stuttgart\(@\)bamf.bund.de](mailto:deufoe.stuttgart(@)bamf.bund.de)

Beratung

Eine Beratung zu den Kursen können Sie bei den >>[Integrationsmanager*innen](#) in den Gemeinden,

in den >>[Migrationsberatungsstellen](#) oder

falls sie unter 27 Jahre alt sind in der >>[Jugendmigrationsberatung](#) des Landkreises oder

auch im >>[Jobcenter bzw. der Agentur für Arbeit](#) bekommen

VwV-Kurse

Ziel

Die Kurse bauen auf dem jeweiligen Sprachstand auf und führen auf das nächsthöhere Sprachniveau. (Alphabetisierung/A1/A2/B1/B2/C1/C2)

Bei Abschluss des Kurses wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Bei Erreichen von Niveau B1 wird ein Abschlusstest durchgeführt und das entsprechende Zertifikat ausgestellt.

Wer kann zum Kurs

- Menschen mit Migrationshintergrund (auch EU-Bürger)
- Asylbewerber*innen mit unklarer Bleibeperspektive*
- Personen, die keinen Zugang zu Integrationskursen haben

Es ist egal welche Sprachenkenntnisse vorhanden sind.

***unklare Bleibeperspektive: derzeit Personen, die nicht aus den Ländern Syrien, Somalia und Eritrea kommen.**

Umfang

Jeder Kurs besteht aus 300 Unterrichtsstunden (UE) und dauert ca. 4 - 5 Monate. Die Alphabetisierungskurse bestehen aus 600 UE.

Kosten

Der Kurs ist für die Teilnehmer kostenfrei.

Die Fahrtkosten können vom Landratsamt übernommen werden wenn die Unterkunft oder Wohnung mehr als 3 km vom Sprachkurs entfernt ist.

Finanziert wird der Kurs vom Land Baden-Württemberg, dem Ministerium für Soziales und Integration.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die zuständigen >>[Sozialarbeiter*innen](#) in den Unterkünften, die >>[Integrationsmanager*innen](#) in den Gemeinden oder die >>[Migrationsberatungsstellen](#) des Landkreises.

Beratung

Bei Fragen zu den einzelnen Kursen können Sie sich bei >>[Integrationsmanager*innen](#) in den Gemeinden, oder in den >>[Migrationsberatungsstellen](#) beraten lassen.

Zuwanderer bis 27 Jahre werden von der [Jugendmigrationsberatung](#) des Landkreises hierzu beraten.

Modellprojekte

Deutsch@Beruf

[Hier](#) finden Sie die Informationen über "Sprachförderprogramme des Landes Baden-Württemberg im Pflegebereich"

BEF-Alpha

"Das Kultusministerium hat die Zahl der sogenannten „BEF Alpha“-Kurse für erwachsene Geflüchtete mit wenigen oder keinen Lese- und Schreibkenntnissen deutlich erhöht."

"Die Kosten für das Gesamtprojekt trägt das im Rahmen der Bildungsketten-Vereinbarung des Landes mit dem Bund."

"Ein fünfwöchiges Praktikum in einem Unternehmen kommt hinzu. Seit vergangenem Jahr richten sich die Kurse verstärkt an Frauen mit Kindern unter vier Jahren. So konnte der Anteil weiblicher Teilnehmer auf fast zwei Drittel erhöht werden. Voraussetzung dafür ist dabei, dass vor Ort eine Kinderbetreuung angeboten wird. Dies ist bei 25 der 41 Kurse der Fall."

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Selber Deutsch Lernen

Sie können auch online oder mit Apps selber Deutsch lernen.

Auch wenn Sie schon einen Sprachkurs besuchen, kann es sinnvoll sein zusätzlich damit zu üben.

Es gibt sehr viele Apps und Online Seiten mit denen Sie deutsch lernen können,
ein paar finden Sie hier.

Serlo ABC

Mit der kostenlosen App - Serlo ABC - können Sie ganz einfach das lateinische Alphabet lernen.
Das BAMF empfiehlt die App als Ergänzung zum Alphabetisierungsunterricht.

■ <https://de.serlo.org/abc>

Ankommen App

Diese App hat einen Selbstlernkurs für die ersten Wochen in Deutschland, Niveau ab A1:

■ <http://ankommenapp.de/APP/DE/Startseite/startseit...>

Deutschtrainer A1-App

Das Goethe-Institut bietet eine App für Android und iPhone, mit der Sie Deutsch lernen können,
in Form von Bilderrätseln und Zuordnungsaufgaben.

■ <https://www.goethe.de/de/spr/ueb/dt1.html>

Deutschkurs Hannover

■ <https://www.deutsch-kurs-hannover.com/>

Die Seite ist in deutsch und englisch.

Hier gibt es Lektionen und Übungen von A1 bis C1

VHS Online- Kurse

Das VHS Online Portal bietet Kurse bis Sprachniveau B2 an. Man kann sich hier kostenlos registrieren.

🌐 <https://deutsch.vhs-lernportal.de>

Deutsche Welle

Die Deutsche Welle bietet Online-Kurse bis Sprachniveau C an. Außerdem gibt es Online Lernvideos und eine passende App.

🌐 <https://learngerman.dw.com/de/overview#>

🌐 <https://www.youtube.com/user/dwlearngerman>

🌐 <https://www.dw.com/de/download-der-dw-app/a-15675...>

Deutsch Info

Die Plattform Deutsch Info bietet die Möglichkeit durch viele Illustrationen Deutsch zu lernen .

 <https://deutsch.info/de/courses>



Deutsch Lernen für Kinder

Goethe Institut

Mit der kostenlosen App vom Goethe Institut können Kinder spielerisch Deutsch lernen.

 <https://www.goethe.de/de/spr/ueb/led.html>

FunEasyLearn

Mit der kostenlosen FunyEasyLearn App lernen Kinder durch Spiele Deutsch. Es gibt aber auch die Möglichkeit Vokabeln zu lernen.

 <https://de.funeasylearn.com/>